

Poschlod, P., Borgmann, P., Listl, D., Reisch, C. & Zachgo, S.
& das Genbank WEL Netzwerk

Handbuch Genbank WEL

HOPPEA Denkschriften der
Regensburgischen Botanischen Gesellschaft
Sonderband 2014



*Res parvae concordia crescunt,
discordia dilabuntur*

REGENSBURG

2014

VERLAG DER GESELLSCHAFT

ISSN 0340-4196

WEL-Netzwerk

Leitung des Netzwerks:
Prof. Dr. Sabine Zachgo
Botanischer Garten Osnabrück
Albrechtstraße 29, 49076 Osnabrück



Koordination des Netzwerks:
Dr. Peter Borgmann
Botanischer Garten Osnabrück
Albrechtstraße 29, 49076 Osnabrück

Netzwerk-Partner



Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Botanisches Institut, Botanischer Garten
Prof. Dr. Peter Nick
Koordination: Joachim Daumann
Am Fasanengarten 2, 76131 Karlsruhe



Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Prof. Dr. Andreas Martens
Koordination: Dipl.-Biol. Annemarie Radkowsch
Bismarckstraße 10, 76133 Karlsruhe



Botanischer Garten der Freien Universität Berlin
Prof. Dr. Thomas Borsch
Prof. Dr. Albert-Dieter Stevens
Koordination: Dr. Elke Zippel
Königin-Luise-Straße 6-8, 14195 Berlin



Botanischer Garten der Universität Regensburg
Prof. Dr. Peter Poschlod
Prof. Dr. Christoph Reisch
Koordination: Dipl.-Biol. Daniela Listl
Universität Regensburg – Institut für Botanik
Universitätsstraße 31, 93040 Regensburg

Die Publikation dieses Bandes wurde finanziert durch



Das WEL-Handbuch entstand aus der Zusammenarbeit des Genbank WEL-Netzwerks, das zum ersten Mal eine umfassende und bundesweit koordinierte Sammlung von Wildpflanzensamen durchführte. Es stellt essentielle Aspekte zum Sammeln von Wildpflanzen und deren weitere Einlagerung sowie Ergebnisse von weiterführenden Untersuchungen in deutscher Sprache zusammen.

Die beteiligten Netzwerkpartner sind die Botanischen Gärten in Berlin, Karlsruhe, Osnabrück, Regensburg sowie die Pädagogische Hochschule Karlsruhe. Das Projekt wurde freundlicherweise von 2009 bis 2014 vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) sowie der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) gefördert. Allen Beteiligten dieser Institutionen, insbesondere Herrn Dr. Norbert Kowarsch (BLE), der der direkte Betreuer des Projektes war, möchten wir herzlich danken. Die engagierte Unterstützung trug wesentlich dazu bei, dass das Netzwerk erfolgreich über 4.200 Wildpflanzenakzessionen mit PGR Status sammeln und einlagern konnte. Wir danken auch Frau Konstanze Welck-Beyer (Regensburg) für die graphische Erstellung des Bandes sowie der Regensburgisch-Botanischen Gesellschaft für die Aufnahme des Bandes in ihre Denkschriften.

Die WEL Netzpartner

Titelfotos:

Abb. links: ungereinigtes Saatgut eines Roggenackers

Abb. rechts: WEL Blühende Wildkräuter Mischung

Inhalt

Peter Poschlod:

Kulturlandschaft, Landnutzungswandel und Vielfalt – Mechanismen und Prozesse der Entstehung und Entwicklung unserer Kulturlandschaft und die Notwendigkeit einer Genbank für „Wildpflanzen für Ernährung und Landwirtschaft (WEL)“ 7

Peter Borgmann, Silvia Oevermann, Nikolai Friesen & Sabine Zachgo:

Die Genbank für Wildpflanzen für Ernährung und Landwirtschaft (WEL) 41

Elke Zippel & Albert-Dieter Stevens:

Arbeitstechniken der Sammlung und Lagerung von Wildpflanzensamen in Saatgutgenbanken 71

Judith Lang, Daniela Listl, Philipp Glaab, Christoph Reisch & Peter Poschlod:

Qualität und Keimungseigenschaften von Saatgut in der Genbank WEL..... 99

Peter Borgmann, René Westerholt, Silvia Oevermann & Sabine Zachgo:

WEL-Webmapping..... 133

Annemarie Radkowitzsch, Lisa Rost & Andreas Martens:

Genbanken und Wildpflanzen mit Nutzungspotenzial als Thema in der schulischen und außerschulischen Umweltbildung..... 141

Peter Nick:

Schützen und nützen – von der Erhaltung zur Anwendung. Fallbeispiel Europäische Wildrebe..... 159

Besammelte Wildpflanzen-Populationen 2009–2013 – getrennt nach Beprobungsraum 175